

# tonAU die akustische Ausstellung im nationalparkhaus wien - lobAU

**In der Wiener Lobau macht das Nationalparkhaus die Au zum Hörerlebnis. Nahe der pulsierenden Großstadt ist die Ausstellung tonAU ein Ort konzentrierten Lauschens.**

PlanSinn ging aus einem geladenen Wettbewerb mit der Leitidee einer akustischen Ausstellung als Siegerin hervor. Mit der Eröffnung des nationalparkhauses wien-lobAU im Mai 2007 wurde auch die barrierefreie und mehrsprachige Dauerausstellung tonAU eröffnet. BesucherInnen erfahren Wissenswertes über die Welt der Töne im Nationalpark. Welche Töne hören wir im Auwald? Wie produzieren Tiere Töne? Welche Geschichten erzählt uns die Au? Die Hörerlebnisse reichen von Tierstimmen über Interviews und Features bis hin zu Au-Märchen für Kinder. Die Töne erreichen die BesucherInnen aus allen Richtungen: Manche tönen aus der Wand, andere aus Baumstämmen, manche schlängeln sich durch elastische Rohre aus dem Boden. Im Raum für Kinder und andere Neugierige werden Schätze aus der Au im Hosentaschenmuseum gesammelt, Tierohren laden zum Verkleiden ein, und aus einer alten Schatzkiste erklingen Au-Märchen.



**2005 - 2010**

## **AuftraggeberInnen**

Stadt Wien, MA 49 Forstamt und  
Landwirtschaftsbetrieb

## **PartnerInnen**

gecko-art, Sprache & Hörspiel  
Bioakustik – Barbara Mertin  
Gröblacher Hannes, DI Landschaftsarchitekt

## **Bearbeitung**

Mellauner Michl (Projektleitung)  
Posch Hanna (Projektleitung)  
Domenig Gert  
Gröblacher Hannes  
Meinharder Erik  
Schuster Eva

## **Kategorien**

Vermittlung & PR  
Umwelt & Wasser